

Deswegen stehen soziale und kommunalpolitische Kompetenzen auf dem Programm.

- Durch praktisches Training,
- intensivem Lernen
- und einem Wissenstransfer von erfahrenen Stadträtinnen und Stadträten zu jüngeren Genossinnen und Genossen, soll eine Kontinuität in der Führung der Stadt Augsburg gewährleistet werden.

Dies setzt die Bereitschaft zu einer intensiven Auseinandersetzung mit den angebotenen Themen voraus.

Denn für die nächsten Stadtratswahlen haben wir uns vorgenommen:

wir wollen gewinnen!

Trainingsprogramm

Aus Erfahrung lernen!

Soziale Kompetenz		Stunden	Datum
Referent/Trainer			2011
Einführung		4	28. 9.
Karl-Heinz Schneider			
Rhetorik	Abbau von Nervosität am Rednerpult oder beim Sprechen vor Gruppen, Redeaufbau, Interesse wecken, Sicherheit im öffentlichen Auftreten	6	29. 10.
Eva Morgante			
Gesprächsführung	Aspekte menschlicher Kommunikation, Dynamik von Konflikten, Streiten und überzeugen Menschen gewinnen, Interessen anerkennen Probleme lösen, nicht Schuldige suchen, Verbündete finden	6	12. 11.
Jürgen Romberg			
Neue Medien: facebook, youtube		4	10. 12.

Thorsten Frank			
Kommunalpolitische Kompetenz Referent/Trainer			2012
Interkulturelle Kompetenz Sait Demir	Sensibilisierung für den Umgang mit fremden Kulturen Wertehierarchie, Werte Input: Was ist Kultur? Kulturpyramide Übung: Albatros Übung: In der Mitte der Gesellschaft Evaluation Sichtbare & unsichtbare Kultur „Eisbergmodell“ „Blickkontakte, Kulturelle Brille“ Mann/Frau Übung: In der Mitte der Gesellschaft Was geben sie uns auf den Weg	4	25. 1.
Finanzen und Haushalt Dr. Stefan Kiefer		4	25. 2.
Sozialpolitik Ulli Bahr		4	24. 3.
Stadtentwicklung und Bauen Stefan Quarg	Impuls als Frage "Was ist Stadtplanung" "Was ist Bauleitplanung" Definition "Bauen" Auswertung Referat Interaktion mit den Beteiligten im Dialog und in Gruppenarbeiten Abarbeiten eines Themas Auswertung und Vorstellung der Ergebnisse Schlussbetrachtung und Feedback	4	18. 4.

	<p>Material: Beamer, Pin-Wand und Flip-chart, Praktische Beispiele an Plänen aus meiner Praxis</p>		
<p>Bildung und Erziehung Sieghard Schramm</p>	<p>Kann Bildung eine vorrangige kommunale Aufgabe sein?</p> <p>Hat die Stadt Gestaltungsmöglich- keiten innerhalb der staatlichen Vorgaben?</p> <p>Kommunale Schulen – Last oder Chance?</p> <p>Schule ist mehr</p> <p>Es kommen alle Aspekte einer kommunalen Schulpolitik und -verwaltung zur Sprache: z.B. Status der Schulstruktur in Augsburg (Bildungsbericht), weitere Schulentwicklung und Bedarfsaktualisierung, Bildungsversorgung, besondere Bedarfe städtischer Ballungsräume: interkulturelles Lernen und Migrationshilfen, bürgerschaftliches Engagement, Finanzierung der erforderlichen Investitionen, Modernisierung, Substanz/Bauunterhaltsicherung, Ausstattung, Bildungshäuser: ganzheitliches Bildungsverständnis, qualifizierte Schulaufwandsträgerschaft</p>	<p>4</p>	<p>14. 5.</p>
<p>Kulturpolitik</p>	<p>Karl-Heinz Schneider</p>	<p>4</p>	<p>13. 6.</p>

Stadtbesichtigung	NN	4	NN
Aufbaumodule in Rhetorik und öffentlicher Wirkung mit Thorsten Frank (nach Vereinbarung)			

Zeit:

Die 6-stündigen Module

finden samstags statt, Beginn 9 Uhr

die 4-stündigen Module abends, Beginn 19 Uhr

Ort:

Konferenzraum im Parteibüro, Schaezlerstraße 13, 4. Obergeschoß

Gebühr:

€ 50,- (für die gesamte Seminarreihe)

Dies ist eine Veranstaltungsreihe nur für Parteimitglieder

Kontakt:

Angela Steinecker, angela.steinecker@spd-augsburg.de

Anmeldung

Name Vorname

Ggf. Funktion

Straße

PLZ Ort

Telefon

Fax

eMail

Die Teilnehmergebühr von € 50 bitten wir bis zum 23. 9. 2011 zu überweisen an den
 SPD Unterbezirk Augsburg, Konto 810 514 000
 Stadtparkasse, BLZ.: 720 500 00, Text: Teilnehmergebühr AG-Bildung

Ankündigung für Herbst 2012:

**Leistungskurse zu Jugendpolitik und Europapolitik
Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.**